



FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. LEONHARD

JAHRESBERICHT 2021



Bericht der Kommandanten



Liebe Feuerwehrkamerad*innen,
werte Leser*innen!

Im vergangenen Jahr gestaltete sich das Feuerwehrwesen auf Grund des Corona-Virus weiterhin nicht in gewohnter Weise. So haben wir beispielsweise den Übungsbetrieb umgestaltet. Um die Teilnehmerzahl zu senken, die Übungsbeteiligung dennoch nicht zu beeinträchtigen, haben wir Monatsübungen zweimal zum gleichen Thema abgehalten.

Sämtliche Aktivitäten wurden immer mit dem Hauptaugenmerk auf Schlagkrafterhaltung und Einsatzbereitschaft durchgeführt. Zahlreiche Einsätze hatten wir zu bewältigen: Brände, bei denen durch das rasche Eingreifen Schlimmeres verhindert werden konnte. Technische Einsätze, wie der Sturmschaden im Juli, der uns mit umgestürzten Bäumen, teilweise abgedeckten Dächern und Brandverdacht in einem Trafo auf Trab gehalten hat.

Die Friedenslichtaktion konnte durch unsere sehr mitgliederstarke Feuerwehrjugend erfreulicherweise auf den gesamten Pflichtbereich ausgeweitet werden.

Der Feuerwehrball und unser traditionelles Bergfest zu Pfingsten mussten leider abgesagt werden. Dies stellt natürlich auch eine schwere finanzielle Einbuße dar. Von einem Ersatztermin für das Bergfest im September haben wir, obwohl behördlich bewilligt, aus Gründen des Gesundheitsschutzes abgesehen.

Wie bereits kommuniziert, haben wir unsere Feuerwehrfahne restaurieren lassen. Unsere Pläne für eine Fahnenweihe mit Gründungsfest ließen sich aber leider nicht verwirklichen. Dafür freut es uns, dass wir die Haussammlung für die Restauration unserer Feuerwehrfahne, ein wichtiges und wertvolles Kulturgut unserer Wehr, durchführen konnten. Besonders freut es uns, dass wir von der Gemeindebevölkerung so gut unterstützt wurden. Ein herzliches **DANKE** dafür!

Abschließend möchten wir uns bei BGM Andreas Derntl, den Gemeindevertreter*innen und der Feuerwehr Langfirling für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir danken unseren Sponsoren und Gönnern. Für die Unterstützung, Kameradschaft und Einsatzbereitschaft möchten wir uns bei euch, liebe Kamerad*innen und ganz besonders bei den Führungskräften unserer Wehr ganz herzlich bedanken.

Bleibt`s gesund!

HBI Michael Diesenreiter
Kommandant

OBI Manuel Hennebichler
Kommandant STV

Bericht des Zugskommandanten



Für das Jahr 2021 wurde bei der Kommandositzung ein umfangreicher Plan für die monatlichen Übungen und Spezialausbildungen erstellt. Die Übungen wurden aufgrund der COVID-Situation als Gruppenübungen geplant und teilweise so durchgeführt, einige Übungen konnten in normaler Stärke absolviert werden.

Als Übungsschwerpunkt wurde mit der neuen Truppführerausbildung, die seit 2021 durchzuführen ist, begonnen. Die gesamte Ausbildung dauert 44 Stunden, wobei einzelne Module über bereits absolvierte Kurse angerechnet werden. Bei jeder Monatsübung wurde ein Kapitel dieser sehr umfangreichen Ausbildung durchgenommen, um den Aufwand in Grenzen zu halten.

Heuer durften wieder Bewerbe und Leistungsprüfungen durchgeführt werden und so konnten wir zur Leistungsprüfung Branddienst antreten.

Eine Mannschaft in Bronze sowie zwei Mannschaften in Silber absolvierten am 30. Oktober erfolgreich die Abnahme dieser praxisnahen und herausfordernden Prüfung. Besonderer Dank gilt hier Daniel Hölzl und Johannes Hennebichler, die uns bei den insgesamt 10 Übungen zur Vorbereitung der Leistungsprüfung auf die Finger schauten und nie die Geduld verloren.

Für weitere Informationen möchte ich auf unsere stets aktuelle Homepage verweisen. Ganz besonders freut es mich, dass durchschnittlich 25 Kamerad*innen an den Übungen teilgenommen haben.

Trotz aller Herausforderungen besuchten elf Kamerad*innen 16 Kurse und wandten dafür 39,5 Arbeitstage auf.



Es wurden insgesamt 39,5 Tage für Schulungen und Ausbildungen in der Landesfeuerweherschule und im Bezirk aufgewendet

Ein besonderer Dank an alle Kamerad*innen, die ihren Urlaub und ihre Freizeit für den Dienst an der Allgemeinheit opfern.

Absolvierte KURSE 2021 Landesfeuerweherschule / Bezirk

NAME	Absolvierter Kurs	Tage
Aufreiter Verena	Atenschutzgeräteträgerausbildung	4
	Funklehrgang	3
Diesenreiter Michael	Flughelfer - Weiterbildung	1
Firlinger Johannes	Erste Hilfe Auffrischung	1
Hackl Patrick	TLF - Besatzungen	3
Hennebichler Johannes	Ausbildner Grundlehrgang	3
	Flughelfer – Weiterbildung	1
Hennebichler Manuel	Einsatzleiterlehrgang	3
Hirsch Alexander	Verkehrsregler - Ausbildung	0,5
	Funklehrgang	3
Hölzl Daniel	Gruppenkommandantenlehrgang	5
Pum Clemens	Verkehrsregler - Weiterbildung	0,5
Rieder Raphael	Funklehrgang	3
Wurm Manuel	Technischer Lehrgang 1	5
	Technischer Lehrgang 2	3
	Verkehrsregler Ausbildung	0,5
SUMME		39,5





Bericht des Schriftführers



76 Aktive + 92 Reservisten + 27 Jugend
Summe 195 Mitglieder

Stand: 01.12.2021

Beitritte zur Wehr:

PFM	Hölzl Nico	01.04.2021	Aktiv
JFM	Brandl Lauren	15.05.2021	Jugend
PFM	Derntl Andreas	02.07.2021	Aktiv
PFM	Lamplmayr Michael	01.10.2021	Aktiv

Übungen/Schulung/Ausbildung

Anzahl	Art der Übung bzw. Ausbildung	Mann	Stunden
18	Monatsübungen (inkl. Gruppenübungen)	221	690
01	Jugendarbeit (inkl. Helfer)	367	820
01	Gefährliche Stoffe Schulung	02	09
01	Übungen im Abschnitt	07	23
01	Leistungsprüfung Branddienst	18	531
01	Jugendlager	14	728
23	Übungen / Ausbildungen	GESAMT	629
			2801

Stand: 21.11.2021

Durchschnittliche Übungsteilnahme 2021
25 Kamerad*innen pro Übung

Einsätze

Anzahl	Art des Einsatzes	Mann	Stunden
16	Technische Einsätze	93	237
05	Brandereinsätze / Brandwache	63	111
12	Bienen, Wespen, Insekten...	23	24
12	Wasserversorgung	21	56
01	Lotsendienste (Sicherungsdienste)	02	02
46	Einsätze	GESAMT	202
			430

Stand: 21.11.2021

AW Florian Kiesenhofer
 Schriftführer



Bericht der Jugendbetreuerin



Da es aufgrund der Corona-Lage im Jahr 2020 keinen Wissenstest und auch keine Leistungsbewerbe gab, musste unsere Jugend im Jahr 2021 einiges aufholen. Unter Einhaltung der verordneten COVID-Maßnahmen wurde kräftig für die Erprobung sowie für den erstmaligen Online-Wissenstest gelernt.

1. Erprobung:

König Michael
Reitmayr Fabio
Wurm Fabian
Wurm Lena
Wurm Lukas

2. Erprobung:

Eder Martin
Rieder Ronja

3. Erprobung:

Kiesenhofer Markus
Petz Klaus
Wahlmüller Thomas
Weberberger Jakob
Weberberger Johannes

5. Erprobung:

Wahlmüller David



Wissenstest Bronze:

Eder Martin
Kiesenhofer Markus
König Michael
Lasinger Jakob
Mittmannsgruber Mateo
Puchner Jakob
Reitmayr Fabio
Rieder Ronja
Weberberger Johannes
Wögerbauer Klara
Wurm Fabian
Wurm Lena
Wurm Lukas

Wissenstest Silber:

Petz Klaus
Wahlmüller Thomas
Weberberger Jakob

Wissenstest Gold:

Eder Elias
Wahlmüller David



Erfreulicherweise konnte kurz vor Schulschluss noch ein Leistungsbewerb für unsere Jugend abgehalten werden. Neben der Freude über den Bewerb, konnte sich unsere Jugend auch über die neuen Uniformen freuen, die gerade noch rechtzeitig für den Bewerb angekommen sind.

FJLA Bronze:

Brandl Lauren
Eder Martin
Kiesenhofer Markus
König Michael
Lasinger Jakob
Puchner Jakob
Rieder Ronja
Wahlmüller Thomas
Weberberger Johannes
Wögerbauer Klara
Wurm Fabian
Wurm Lukas

FJLA Silber:

Wahlmüller David
Weberberger Jakob

FJLA Gold:

Elias Eder



Highlights gab es auch beim diesjährigen Jugendlager in Neudorf bei Oberneukirchen, u.a Dreiländerteich mit Krebsfischen samt Verkostung, Flying Fox ins Wasser, viel Badezeit bei perfektem Wetter, Spiele mit Olympiade und jede Menge Spaß.



Aktivitäten unserer Feuerwehrjugend



Bericht der Löschgruppe



Um ein Jahr verspätet konnten wir uns wieder dem Leistungsabzeichen Branddienst in Bronze und Silber stellen. Das Leistungsabzeichen Branddienst ist das Gegenstück zum Technischen Hilfeleistungsabzeichen, kurz THL.

Bei der Branddienst Leistungsprüfung muss eines der drei Szenarien **Heckenbrand**, **Flüssigkeitsbrand** oder **Zimmerbrand** absolviert werden.

Die jeweilige Gruppe zieht ein Kärtchen und beginnt unmittelbar mit der Aufgabe. Für das Abzeichen in Silber muss der Gruppenkommandant zu Beginn einen Test absolvieren. Nach einer 2-monatigen Ausbildung traten am 30. Oktober 17 Teilnehmer*innen in drei Gruppen zur Leistungsprüfung an. Vier Teilnehmer*innen in Bronze und 13 in Silber. Die Prüfung fand am Parkplatz des Gemeindezentrums statt.

Alle drei Gruppen lieferten ein Spitzenergebnis.

Insgesamt wurden 17 Kamerad*innen ausgezeichnet



HBM Daniel Hölzl
GRKDT Löschgruppe

Bericht der Technischen Gruppe



In unserer Feuerwehr wird bereits an der Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges gearbeitet.

Unser Löschfahrzeug ist ein STEYR 10S18 mit Baujahr 1994. Das Fahrzeug ist grundsätzlich noch technisch gut beisammen. Allerdings häufen sich in den letzten Jahren die Reparaturen. Dabei ging es auch um sicherheitsrelevante Komponenten wie die Bremsanlage der Vorderachse. Aber auch viele andere Dinge wie z.B. Kraftstofftank, Abgasstauklappe, Lichtmast und dessen Scheinwerfer und viele weitere Kleinigkeiten wurden in den letzten Jahren mühselig in Eigenregie repariert.

Das heißt, eine Neuanschaffung macht natürlich Sinn und sollte nach über 27 Einsatzjahren auch in Angriff genommen werden. Dazu wurde diesen Sommer eine kleine Gruppe geschaffen, die sich mit der Ersatzbeschaffung beschäftigt. Der Grundsatzbeschluss dazu erfolgte im Juni im Gemeinderat.

Für den neuen Fahrzeugtyp haben wir die Wahl zwischen einem Löschfahrzeug, welches unserem bestehenden ähnlich ist und einem Logistikfahrzeug mit Rollcontainer zum Wechseln, je nach Einsatzzweck. Um hier eine Entscheidung zu finden, was für uns Sinn macht, wurden zwei Fahrzeuge in der Umgebung besichtigt.

LFA Oberndorf:

Ein MAN TGM 16.290 Euro 5 mit elektrischer Seilwinde und Ladebordwand. Die Schlauchausbringung erfolgt über zwei Haspeln mit je 14 Stück B-Schläuchen, das sind in Summe 560m. Die Pumpe ist mit dem kompletten Saugstellenzubehör auf einem Raupenmanipulator aufgebaut. Die Mannschaftskabine ist kurz gesagt einfach ein Traum. Grundsätzlich ein funktionales Fahrzeug, nur etwas zu klein, da wir zusätzlich die gesamte Bergeausrüstung unterbringen müssen.

LFA-L St. Oswald:

Ein MAN TGM 15.290 auf 18t typisiert, um die volle Zuladung nützen zu können. Auf der großen Ladefläche findet sich Platz für insgesamt 6 Rollcontainer. Beladen wird entweder von der Seite mit Stapler oder von hinten über die Ladebordwand. Standardmäßig sind drei Stellplätze fix mit Schlauchcontainer, Raupenmanipulator mit Pumpe inkl. Zubehör und Zusatzcontainer belegt. Innovativ ist ein Schlauchboden zwischen dem Fahrzeugrahmen, über den rasch 240m B-Schläuche ausgelegt werden können. Ein sehr gelungenes Fahrzeug mit einigen sehr guten Ideen. Ein Logistikfahrzeug ist für uns aber aus taktischen Gründen nicht geeignet.

Daraufhin wurde nach einstimmigem Beschluss das Förderansuchen für ein LFA-B - Löschfahrzeug mit Allrad und Bergeausrüstung eingereicht.

Bericht des Atemschutzwarts



Dieses Jahr wurde von der Feuerwehr Pierbach ein ganz besonderer Bewerb ins Leben gerufen, der 1. Ruttensteiner Berglaufbewerb. Zu meiner Freude haben sich viele Kameraden bei mir gemeldet, die sich der Challenge stellen wollten, den Berg zu erklimmen.

Die Strecke von der Schutzhütte Ruttenstein bis zum Inneren der Burganlage betrug eine Länge von 350 Metern und einen Höhenunterschied von 57 Metern.

Ein Trupp besteht bei diesem Bewerb aus zwei Kamerad*innen anstatt drei.

Es gab drei verschiedene Klassen den Bewerb zu absolvieren:

Feuerwehrfrau/mann mit Persönlicher Schutzausrüstung (PSA)

Feuerwehrfrau/mann mit PSA und ATS Gerät + Maske (nur Tragen)

Feuerwehrfrau/mann mit PSA und ATS Gerät + Maske (Lungenautomat angesteckt)

Wir stellten uns der schwierigsten Aufgabe mit PSA und ATS Gerät inkl. Maske mit angestecktem Lungenautomat, was bei einer Außentemperatur von über 30° Celsius natürlich alles andere als leicht war. Dennoch schaffte es jeder mit Bravour ins Ziel. Was mich als Atemschutzwart umso mehr freut, da meine Kameraden ihre körperliche Tauglichkeit für den Einsatz eindrucksvoll unter Beweis stellten.

Unsere drei Gruppen konnten in der Gesamtwertung einen Platz im guten Mittelfeld erringen.



Herzliche Gratulation & ein großes Danke für die erbrachte Leistung!

HBM Florian Wahlmüller
Atemschutzwart



Ausbildungen 2021/2022

In diesem Jahr finden die monatlichen Übungen je nach Möglichkeit und Lage

an jedem 1. und 2. Freitag im Monat statt.

Treffpunkt und pünktlicher Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr
im Feuerwehrhaus St. Leonhard.

Terminübersicht

7. / 14. Jänner 2022 4. / 11. Feb. 4. / 11 März 1. / 8. April 6. / 13 Mai
3. / 10. Juni 1. / 8. Juli 5. / 12. Aug. 2. / 9 Sept. 7. / 14. Okt. 4. / 11. Nov. 2. / 9. Dez.

Neben den monatlichen Übungen und Schulungen ist auch 2022 für alle
Mitglieder eine Spezialausbildung vorgesehen.

**Für deine Übungsteilnahme bedanken wir uns schon jetzt
sehr herzlich.**

Kommando der Feuerwehr St. Leonhard b.Fr.



DANKE

